

PRESSE

BayernSPD Landtagsfraktion

**Pressekonferenz zum Schulstart:
Defizite ausgleichen –
Bildungsungleichheiten überwinden**

**Margit Wild, bildungspolitische Sprecherin der
BayernSPD-Landtagsfraktion**

03.09.2020, 10.00 Uhr

Aus dem Bayerischen Landtag per Webex

Defizite ausgleichen – Bildungsungleichheiten überwinden

Lehren aus dem vergangenen Schuljahr

Entstandene Defizite müssen ausgeglichen werden. Durch den Schulausfall und das Home-Schooling sind bestehende Bildungsgleichheiten verstärkt worden und neue Defizite entstanden.

Ziele und Aufgaben

- Defizite ausgleichen – Förderangebote machen:
In festen Lerngruppen zusätzlichen Unterricht in den Kernfächern anbieten
- Bildungsungleichheiten überwinden:
Auf spezielle Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler eingehen, mehr pädagogische Kompetenz in die Schulen holen

Digitale Kompetenzen und Strukturen ausbauen

Die bayerische Schullandschaft befindet sich immer noch in der digitalen Steinzeit. Es fehlt an Kompetenzen und die Infrastruktur ist ausbaufähig.

Ziele und Aufgaben

- Fortbildungen für Lehrkräfte ausbauen
- Digitale Didaktik und Pädagogik bereits in der Lehrkräfteausbildung verankern
- Die Hälfte aller Schulen in Bayern hat maximal 16 Mbit/s – Glasfaseranschlüsse sind dringend notwendig!
- Angebot einer datenschutzkonformen und stabile digitalen Lernplattform ausbauen
- Lehrkräfte und Schülerinnen sowie Schüler mit digitalen Endgeräten ausstatten

Perspektiven für das kommende Schuljahr

Die Lehrkräfteversorgung in Bayern muss sichergestellt werden. Aktuell fehlen Corona-bedingt ca. vier Prozent der Lehrkräfte – das sind mehr als 6.000 Pädagoginnen und Pädagogen! Hinzu kommen noch Schwangere und krankheitsbedingte Ausfälle. Die

angekündigten 800 Teamlehrkräfte können diese Lücke schon personell nicht füllen – qualitativ steht hier auch noch ein großes Fragezeichen dahinter.

Ziele und Aufgaben

- ➔ Lehrerversorgung sicherstellen – Anwerbungsmaßnahmen verstärken, Ausbildungskapazitäten erhöhen – Lehrberuf attraktiver gestalten
- ➔ A13 für alle

Das Schuljahr durchdenken und Planungssicherheit geben

Die verschiedenen Szenarien des Pandemieverlaufs in den kommenden Monaten müssen durchgedacht und vorbereitet werden. Was bedeutet eine erneute Schulschließung? Welche Auswirkungen haben regionale Maßnahmen auf die Bildungsgerechtigkeit und die Vergleichbarkeit von Abschlüssen? Wie finden Leistungsnachweise und Notenerhebungen statt, wie wird mit Übertritt und Abschlussprüfungen umgegangen?

Ziele und Aufgaben

- ➔ Lehrkräfte, Eltern und Schülerinnen sowie Schüler müssen wissen, was auf sie zukommt. Es braucht klare Ansagen, wie bestimmte Auswirkungen Einfluss auf verschiedene Szenarien haben
- ➔ Zum Schulstart muss klar sein, wie die Noten für den Schulabschluss gebildet werden, wie Prüfungen abgehalten werden, wie der Übertritt gehandhabt wird und welche Regelungen es für das Sitzenbleiben gibt
- ➔ Ungerechtigkeiten gilt es zu vermeiden – die Staatsregierung darf die Verantwortung nicht auf die Schulen abwälzen